

MUSEUMS CENTER LEOBEN

SCHIENEN IN
DIE VERGANGENHEIT

DAS NEUE MUSEUMSCENTER
LEOBEN | 2000 JAHRE STADT-, REGIONAL- UND
MONTANGESCHICHTE | 7 SCHIENEN IN DIE VERGANGENHEIT

DAS NEUE MUSEUMSCENTER LEOBEN | 7 SCHIENEN IN DIE VERGANGENHEIT

Im neu etablierten KULTUR-QUARTIER_ LEOBEN bietet das neue MuseumsCenter Leoben eine vielschichtige Erlebniswelt für den an Geschichte, Kultur und Kunst interessierten Besucher. Unter einem Dach mit der Kunsthalle Leoben wird das MuseumsCenter Leoben nicht nur ein nach modernsten Kriterien gestaltetes Ausstellungszentrum sein, sondern auch Kommunikationszentrum für Musik, bildende Kunst, Literatur und Wissenschaft.

Inmitten dieses Kunst- und Kulturzentrums, das jährlich ethnologische Großausstellungen von internationalem Format präsentiert, bildet das neue Museum eine Art Brennpunkt, indem es Stadt-, Regional- und Montangeschichte in einem permanenten Dialog vereint.



Unter dem Motto „Schiene in die Vergangenheit“ begibt sich der Besucher auf eine Reise von der Gegenwart zurück in die Vergangenheit. Auf insgesamt 1.200 m² Ausstellungsfläche in den Räumlichkeiten des historisch ehemals bedeutenden Jesuitenklosters und in einem seit der Landesausstellung „made in styria“ geschaffenen Zubau wurde das neue MuseumsCenter Leoben realisiert.



Das wissenschaftliche Konzept von Dr. Reinhard Mittersteiner und Mag. Susanne Leitner-Böschzelt wurde durch das renommierte Architektenteam Szyskowitz & Kowalsky aus Graz nach modernsten architektonischen Gesichtspunkten umgesetzt.

Der thematische Ablauf ermöglicht einen neuen Zugang zu historischen Inhalten: „Schienen“ skalieren 2000 Jahre Geschichte, wobei 7 architektonisch hervorgehobene „Zeitschwellen“ die musealen Inhalte definieren und gleichzeitig den Besucher durch das Museum führen.

Die interessante und neu orientierte Auswahl der Exponate, verknüpft mit modernen Installationen und innovativen Präsentationsmedien, reflektiert den heutigen Wissensstand der Stadt- und Regionalgeschichte, der dadurch neue Aktualität und Bedeutung zugemessen wird.

Innerhalb der 7 Phasen werden jene Ereignisse thematisiert, die zur Entwicklung der Stadt Leoben beigetragen haben.

Historisch bedeutende Schlaglichter aus 1100 Jahren Stadtgeschichte, aber auch wesentliche Phänomene aus der Ur- und Frühgeschichte fügen sich zu einem Mosaik, aus dem sich letztlich die Stadt erhebt – eine Stadt, die stets im Bannkreis des steirischen Erzberges stand, geprägt von der Eisen- und Stahlindustrie und den damit verbundenen Fortschritten und Stillständen, von politischen Ereignissen, sozialen Veränderungen und ihrem kulturellen Potenzial.

ELEKTRONISCHE FENSTER | MEDIATHEK



Die „Elektronischen Fenster“ bieten einen Ausblick in die Region und die musealen Einrichtungen entlang der gesamten Steirischen Eisenstraße. In den zwei Mediatheken erwarten den Besucher interessante Zusatzinformationen zur Stadt Leoben.



KIDSBOX STUDIO BLUEBOX



Vier, speziell auf die Bedürfnisse junger Besucher ausgerichtete Kidsboxen bieten Schulklassen und Kindern im Alter zwischen 6 und 14 Jahren einen aktuellen Zugang zur Ausstellung. In einem modernen Schnittstudio und einer Bluebox kann nach dem Ausstellungsbesuch ein Kurzfilm selbst gestaltet werden.

MUSEUM SACRUM



Das MuseumsCenter und das Museum Sacrum der Stadtgemeinde St. Xaver sind durch einen direkten Zugang miteinander verbunden. Täglich um 10.00 und 14.00 Uhr werden Führungen durch dieses beachtenswerte Museum angeboten.





ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag bis Sonntag von 9.00 bis 18.00 Uhr

Montags geschlossen

24. Dezember, 31. Dezember und 1. Jänner geschlossen

FÜHRUNGEN

Fixführungen täglich um 11.00 und 15.00 Uhr;

Gruppenführungen ab 10 Personen gegen

Voranmeldung

INFORMATIONEN

Infotelefon: 03842/4062-408 (täglich ab 9.00 Uhr)

www.leoben.at

ANMELDUNGEN

Telefon: 03842/4062-408 (täglich ab 9.00 Uhr)

Fax: 03842/4062-410

E-Mail: museumscenter@leoben.at

kunsthalle@leoben.at

EINTRITTSPREISE

Erwachsene	€ 5,00
Erwachsene in Gruppen	€ 4,00
Schüler/Studenten	€ 2,50
Schüler in Gruppen	€ 2,00
Senioren	€ 4,00
Senioren in Gruppen	€ 3,50
Familienkarte (2 Erwachsene + Kinder bis 14 Jahre)	€ 11,00

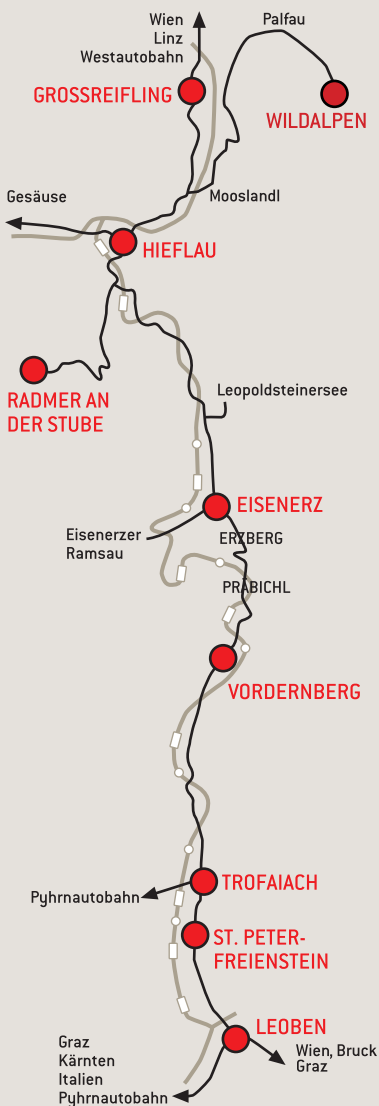


Das Land
Steiermark

→ Wissenschaft und Forschung



**PARTNERMUSEUM IM
MUSEUMSVERBUND
STEIRISCHE EISENSTRASSE**



Braumuseum Göß
8700 Leoben, Brauhausgasse 1
Tel. 03842/2090-5810

MuseumsCenter Leoben
8700 Leoben, Kirchgasse 6

Metallurgiemuseum Donawitz
8700 Leoben, Vordernberger-
straße 121, Tel. 03842/201-2261,
-4274

Museum Berg|Werk|Zeug
im Schloss Friedhofen
8792 St. Peter Freienstein
Hammergasse 2
Tel. 03842/22762

Heimatismuseum Schloss
Stibichhofen, 8793 Trofaiach
Rebenburggasse 2a
Tel. 03847/2255-62

Radwerk IV und Lehrfrischhütte
8794 Vordernberg, Peter Tunner-
straße 2, Tel. 03849/832

Stadtmuseum im Kammerhof
8790 Eisenerz, Schulstraße 1
Tel. 03848/3615

Paradeisstollen Radmer an der
Stube, 8795 Radmer an der
Stube 31a, Tel. 03635/2110

Montanmuseum Hieflau
im Köhlerzentrum, 8920 Hieflau
Lend 2c, Tel. 03634/505-0

Österreichisches Forstmuseum
Silvanum, 8931 Großreifling 22
Tel. 03633/2455

Wasserleitungsmuseum
Wildalpen, 8924 Wildalpen
Säusenbach 14
Tel. 03636/451-31871

